

**Herausgeber:** Bundesärztekammer und Kassenärztliche Bundesvereinigung  
**Verlag:** Deutscher Ärzte-Verlag GmbH, Dieselstraße 2, 50859 Köln, Telefon: 0 22 34/70 11-0,  
 Fax: 0 22 34/70 11-4 60, E-Mail: verlag@aerzteblatt.de  
**Redaktion:** Deutsches Ärzteblatt, Ottostraße 12, 50859 Köln, Telefon: 0 22 34/70 11-1 20,  
 Fax: 0 22 34/70 11-1 42, Internet: www.aerzteblatt.de, E-Mail: aerzteblatt@aerzteblatt.de

**MEDIEN**

**2576 Bücher – Klassifikationen:**  
**Bundesgesundheitsblatt mit**  
**Schwerpunktheften**

**KULTUR**

**2601 Universität Leipzig:**  
 Die Lehrsammlung am Institut  
 für Anatomie verzichtet auf eine  
 spektakuläre Präsentation  
*Christine Fejer, Sabine Löffler,*  
*Katharina Spanel-Borowski*

**TECHNIK**

**2604 Rettungsmesser:**  
 Vollwertige Rettungswerkzeuge  
 für die Hosen- oder Handtasche  
*Thomas H. R. Krüger*

**2605 Molekulare Bildgebung:**  
 Wenn Früherkennung ihren  
 Namen verdient  
*Angelika Bischoff*

**STATUS**

**2607 Britische Hausärzte:**  
 Sie haben im National Health  
 Service eine zentrale Funktion  
*Ingbert Weber*

**2608 GOÄ-Ratgeber**

**RUBRIKEN**

**2570 Briefe – 2599 Personalien –**  
**2602 Filmkalender – 2603**  
**Pharma – 2606 Börsebius,**  
**Impressum – Schlusspunkt**

**MEDIZIN**

**2577 Psychosomatische Aspekte der**  
**Adipositaschirurgie**  
 Was ist empirisch gesichert?  
 Psychosomatic Aspects of Bariatric  
 Surgery: What do We Know Emperi-  
 cally?  
*Martina de Zwaan, Anna Maria Wolf,*  
*Stephan Herpertz*

**2584 Primärärztliche Versorgung in**  
**Deutschland im internationalen**  
**Vergleich**  
 Ergebnisse einer strukturvalidierten  
 Ärztebefragung  
 German Primary Care in  
 International Comparison: Results  
 of a Survey of Doctors  
*Klaus Koch, Ulrich Gehrman,*  
*Peter T. Sawicki*



**2592 Die lumbale Bandscheiben-**  
**prothese**  
 Eine narrative Übersicht  
 Lumbar Intervertebral Total Disc  
 Replacement: A Narrative Review  
*Sascha Gravius, Markus Weißkopf,*  
*Jörg Alexander Karl Ohnsorge,*  
*Uwe Maus, Fritz Uwe Niethard, Dieter*  
*Christian Wirtz*

**Deutsches Ärzteblatt 38**

**2577 Psychosoziale Zusammenhänge**

Patienten mit Adipositas Grad 3 können chirurgisch behandelt werden. Hierbei setzt man restriktive und kombinierte Verfahren sowie Malabsorptionstechniken ein. Die Lebensqualität kann sich dadurch verbessern. Allerdings gibt es Hinweise darauf, dass sich die psychosozialen Parameter nur vorübergehend stabilisieren. Eine psychische Begutachtung ist daher vor und nach der Operation wichtig. – Titellayout: R. Brunner

**2584 Primärversorgung reformieren**

Viele deutschen Primärärzte befürworten grundlegende Änderungen in der Patientenversorgung. Die meisten Allgemeinärzte, Pädiater und hausärztlich tätigen Internisten haben im Vergleich zu ihren ausländischen Kollegen wöchentlich mehr Konsultationen mit weniger Zeit für den einzelnen Patienten.